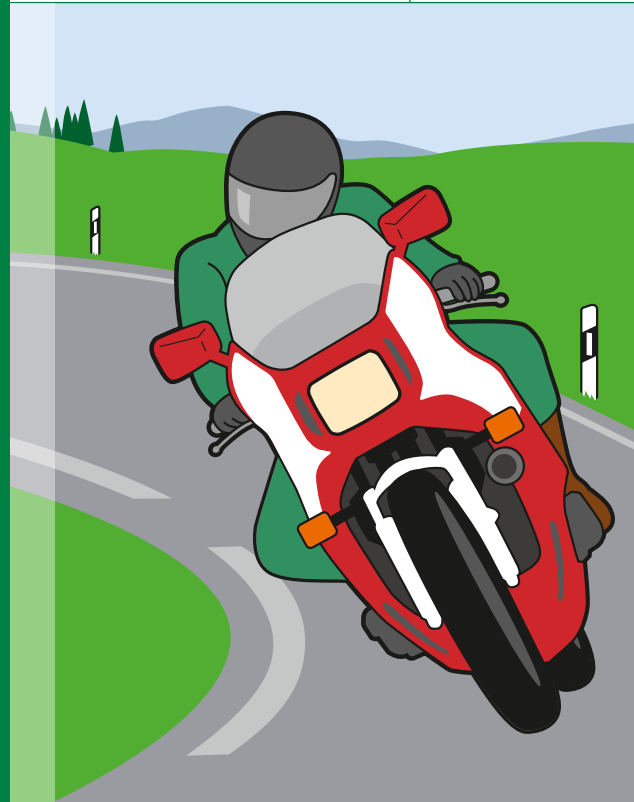


DEKRA Automobil GmbH

DEKRA Automobil GmbH

Volle Leistung für Ihr Bike

Alles an Service für mehr Fahrspaß
und Sicherheit



DEKRA Automobil GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Telefon: 0711.7861-0
Telefax: 0711.7861-2240
www.dekra.de

Technische Änderungen vorbehalten
3164/AN13-04.08

Unsere Tipps für den Weg zum Traum-Bike

Wenn Sie sich auf dem Markt für gebrauchte Motorräder umsehen wollen, sind Sie nicht allein – pro Jahr wechseln fast eine halbe Million gebrauchte

Bikes den Besitzer. Damit Sie zu denen gehören, die stolz auf ihren Kauf sein können, hier einige Tipps.

1. Nehmen Sie sich die Zeit für detaillierte Informationen über Ihr Wunsch-Bike:

Im Freundeskreis, in Fachzeitschriften oder bei Motorradhändlern. Wenn Sie von **privat kaufen**, müssen Sie sich auf Ihre Sachkenntnis verlassen, denn hier kann jede Gewährleistung ausgeschlossen sein.

Fachhändler bieten zudem Beratung, eine Probefahrt und übernehmen für Sachmängel mindestens ein Jahr Garantie. Am besten, Sie nehmen zum Verkaufsgespräch einen erfahrenen und sachkundigen Motorradfahrer mit: Vier Augen sehen mehr als zwei.

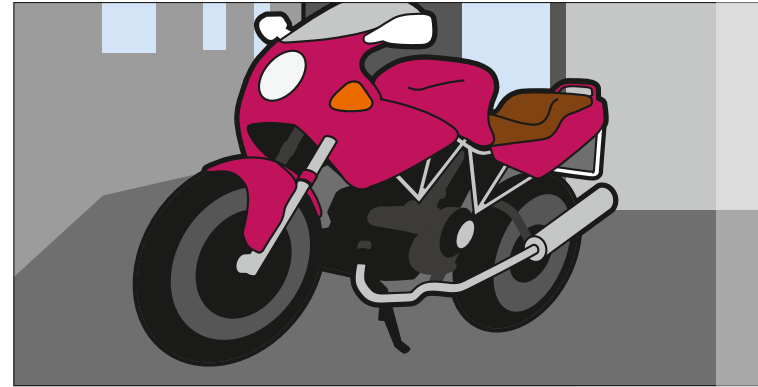
Tipp:

Das DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge ist ein zuverlässiger Qualitätsnachweis und wird ausschließlich von spezialisierten Zweiradsachverständigen durchgeführt. Weitere Infos erhalten Sie unter **01805.2090*** oder im Internet unter www.dekra-siegel.de

* Aus dem deutschen Festnetz 14 Cent/Min., aus einem Mobilfunknetz evtl. abweichend.

2. Verwenden Sie beim Kauf diese Checkliste:

- Korrekte Identität?**
Die Fahrgestellnummer mit dem Fahrzeugbrief vergleichen. Gibt es auffällig viele Vorbesitzer?
- Kilometerstand?**
Die Aussagen des Verkäufers durch das Kundendienstheft oder durch Reparaturrechnungen bestätigen lassen.
- Technische Veränderungen?**
Zum Beispiel bei Motor, Reifen und Verkleidung? Ist alles in die Papiere eingetragen? Liegen Prüfzeugnisse vor?
- Originalzustand?**
Wichtig, wenn es um Garantieleistungen des Herstellers geht. Vom Verkäufer im Kaufvertrag zusichern lassen.



- Auspuffanlage?**
Für die Auspuffanlage muss eine gültige Betriebslaubnis vorliegen, bzw. eine dementsprechende Kennzeichnung auf dem Schalldämpfer erkennbar sein. Im Zweifel einen DEKRA Sachverständigen fragen.
- Beschädigungen?**
Reifen (Beulen, Risse), Bremsen (Bremsbeläge, Bremsscheiben, Bremsleitungen), elektrische Anlage (Funktion), Motor (Ölverlust) und Fahrwerk checken.
- Probefahrt?**
Manche Mängel machen sich erst im Betrieb bemerkbar. Darum grundsätzlich typische Fahrsituationen testen.
- Kaufvertrag?**
Alle Angaben des Verkäufers schriftlich festhalten, vor allem Laufleistung, Originalzustand, Unfallschäden (mit Schadenhöhe laut Reparaturrechnung).

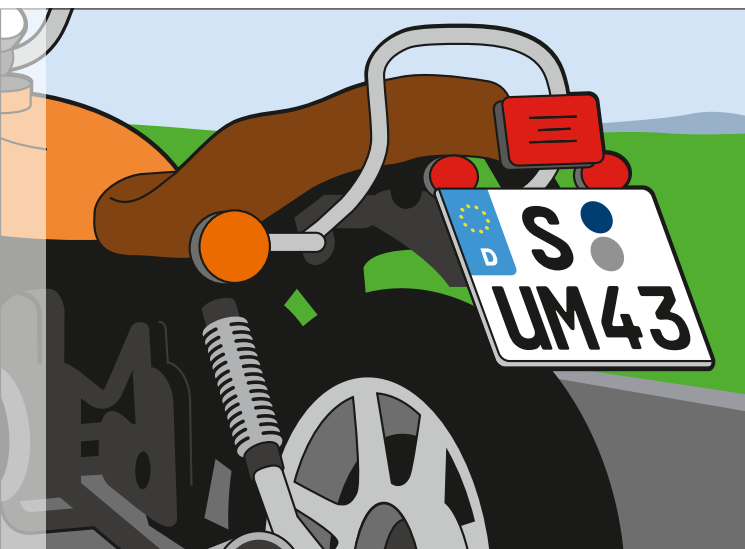
3. Fahren Sie lieber auf Nummer sicher:

Unterschreiben Sie den **Kaufvertrag** erst dann, wenn alle Fragen zu Ihrer Zufriedenheit geklärt sind. Andernfalls empfiehlt sich der Rat eines Experten: Ein Termin bei einem DEKRA Sachverständigen räumt Zweifel zuverlässig aus dem Weg.

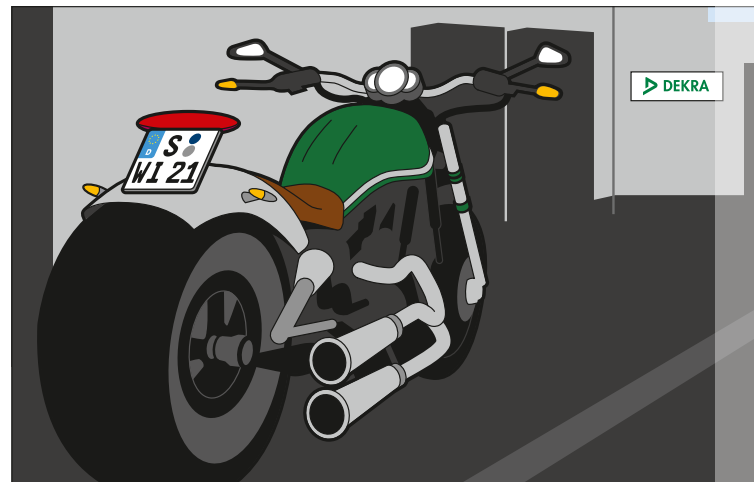
DEKRA Hauptuntersuchung mit AUK

Alle zwei Jahre ist auch für Zweiräder die **Hauptuntersuchung (HU)** fällig. Seit 2006 ist für Krafträder und die meisten Trikes und Quads die **Abgasuntersuchung (AUK)** ein zusätzlicher Bestandteil der Hauptuntersuchung. Unsere Experten prüfen, ob sicherheitsrelevante Bauteile und Systeme sowie die Abgas- und Lärmemissionen den Vorschriften entsprechen. Dazu gehört auch die Überprüfung der Vorschriftenmäßigkeit eventuell vorgenommener technischer Änderungen. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie dann die Plakette und den Prüfbericht von unseren Spezialisten.

DEKRA prüft auch Ihr **abgemeldetes Motorrad**, wenn das abgemeldete Kennzeichen als reserviert gilt und eine Versicherung vorliegt (nur im Zulassungsbezirk oder einem angrenzenden) oder wenn es mit Kurzzeitkennzeichen zugelassen ist. **Wichtig:** Manchmal wird die HU während einer Stilllegung fällig. Dann ist sie bei Inbetriebnahme nachzuholen, denn die Zulassungsbehörde verlangt einen Untersuchungsbericht. War Ihr **Bike für längere Zeit stillgelegt**, ist seit März 2007 bei Vorliegen des Fahrzeugbriefs, der Zulassungsbescheinigung Teil I oder eines anderen Fahrzeugdokuments, eine gültige HU (§ 29 StVZO) zur Wiederzulassung ausreichend.



Styling und Tuning mit amtlichem Segen: DEKRA Änderungsabnahme



Vielleicht haben Sie den Wunsch, Ihre Maschine noch etwas schneller und schöner zu machen. Oder Sie legen sich richtig heiße Reifen zu. Dafür brauchen Sie meist eine so genannte **Änderungsabnahme**. Wer darauf verzichtet, kommt schnell ins Schleudern: Er riskiert Betriebserlaubnis und Versicherungsschutz, dazu hohe Bußgelder, Punkte in Flensburg und gegebenenfalls den Entzug der Fahrerlaubnis.

Mit DEKRA umfahren Sie dieses Hindernis elegant: Unsere Sachverständigen beraten Sie, bis hin zur endgültigen

Durchführung einer erfolgreichen Änderungsabnahme. Wir sagen Ihnen genau, welche Veränderungen zulassungspflichtig sind und welche Art von Prüfzeugnis Sie benötigen.

Wichtig:

Achten Sie schon beim Kauf von abnahmepflichtigen Motorradteilen darauf, dass im mitgelieferten Prüfzeugnis exakt die Typbezeichnung Ihres Fahrzeugs gemäß Fahrzeugschein aufgeführt ist.

Dann steht Ihrem Wunsch nach Individualität kaum noch etwas im Weg.

Für alle, denen ihr Bike lieb und teuer ist: DEKRA Oldtimer-Wertgutachten

Fahren Sie einen echten Klassiker, einen Oldtimer oder einen speziellen Eigenbau? Dann wollen Sie Ihr Lieblingsstück bestimmt auch gut versichern. Für eine Fahrzeugversicherung wird in solchen Fällen meist ein spezielles **Wertgutachten** zur

Abschätzung des Versicherungsrisikos verlangt. Gut, wenn Sie dann zu uns kommen: Die Spezialisten von DEKRA kennen sich in der Szene bestens aus und ermitteln für Sie ganz neutral den marktgerechten Preis.

Sicher im Sattel beim Kauf oder Verkauf von Gebrauchten: DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge

Wer sich schweren Herzens von seinem Ofen trennt, will wenigstens einen fairen Preis. Gute Chancen haben Sie mit dem **DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge**: Dieser neutrale Qualitätsnachweis zeigt jedem Käufer, dass wir das Fahrzeug auf seinen Zustand

gründlich untersucht und eingestuft haben. Auch wenn Sie selbst nach einem neuen Untersatz suchen, erkennen Sie am DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge sofort, ob ein Fahrzeug technisch und optisch einwandfrei ist.

Für Schadenhöhe, Wiederbeschaffungswert, Restwert: DEKRA Schadengutachten

Biker haben Spaß, sind aber auch manchmal in Unfälle verwickelt. Um Kaskoschäden begutachten zu lassen, sind Sie an die Weisung des Versicherers gebunden. Frei wählen können Sie Ihren Gutachter hingegen bei Haftpflichtschäden. Die spezialisierten Gutachter von DEKRA helfen Ihnen gerne dabei, im Schadenfall zu Ihrem Recht zu kommen.



Der entscheidende Kick für Freiheit und Abenteuer

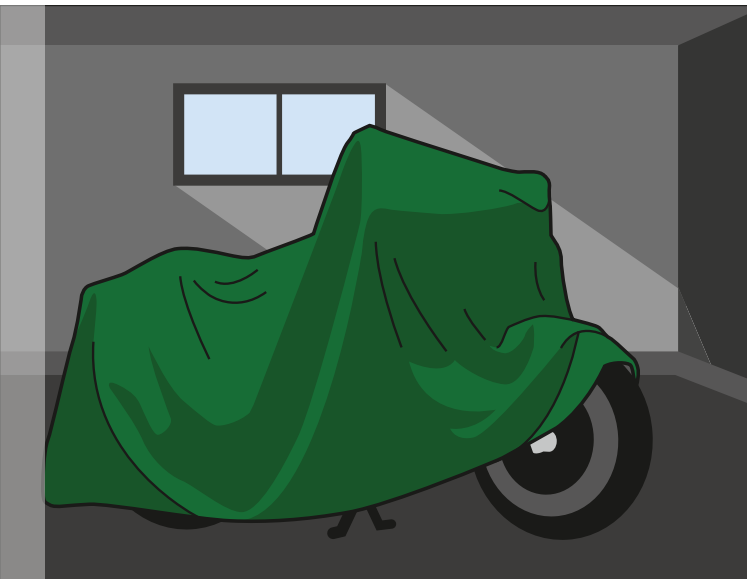
Biker wollen was erleben. Wer auf zwei Rädern, einem Trike oder Quad unterwegs ist, genießt das Gefühl, mit seiner Maschine verwachsen zu sein. Rasante Beschleunigung und dynamische Kurvenfahrten treiben den Puls in die Höhe. Jede Tour vermittelt dabei aufs Neue ein besonderes Erlebnis von persönlicher Freiheit.

Vorausgesetzt natürlich, dass die Technik stimmt und die Sicherheit mitfährt. Die Spezialisten von DEKRA kümmern sich darum, dass Sie auf alles vorbereitet sind und Ihnen nichts so schnell den Spaß und die Freude am Fahren nehmen kann. Auf Wunsch beraten wir Sie auch zum Trend-Thema Pocket-Bike.

DEKRA sorgt dafür, dass Sie immer gut wegkommen

Ganz gleich, ob es um die Hauptuntersuchung Ihres Bikes geht oder um die Einhaltung von technischen Vorschriften – mit dem DEKRA Prüffingenieur fahren Sie auf Nummer sicher. Die DEKRA Sachverständigen helfen Ihnen mit Rat und Tat beim Kauf und Verkauf von Bikes, Trikes und Quads oder

dann, wenn ein Schaden zu begutachten ist. Damit Ihr Motorrad zu jeder Jahreszeit in Topform bleibt, haben wir für Sie eine Menge hilfreicher Tipps gesammelt. Schließlich sind die meisten der DEKRA Spezialisten selbst leidenschaftliche Biker.



Tipps für die Stilllegung

Nebel, nasse Straßen und Glätte sind keine guten Weggefährten für den Motorradfan. Darum schicken die meisten Biker ihre Maschine in den „Winterschlaf“. Hier lesen Sie einige gute Tipps und Ratschläge für das optimale Einmotten – damit beim nächsten Start in den Motorrad-Frühling alles wie am Schnürchen läuft.

Generell:

- Motorrad gründlich reinigen

Kraftstoff:

- Tank randvoll auffüllen, damit sich von innen kein Rost bilden kann
- Benzinhahn schließen
- Vergaser völlig entleeren

Öl und Ölfilter:

- Altes Motoröl bei betriebswarmem Zustand ablassen und den Ölfilter wechseln (die ideale Öltemperatur erreicht man am besten nach einer kurzen Ausfahrt von ca. 10 km).

Vorsicht: Beim Ölwechsel darf kein Öl ins Grundwasser und in die Kanalisation gelangen!

- Motoröl entsprechend der Betriebsanleitung einfüllen

Kolbenboden, Zylinder und Ventile:

Ein Ölfilm schützt den Motor vor Rostbefall, dabei sollte aber das Öl im Motor gut verteilt sein. Und so wird's gemacht:

- Kerzenstecker abziehen und Zündkerzen ausschrauben
- Etwas Öl in das Kerzenloch gießen
- Anlasser einige Sekunden drehen lassen oder Kickstarter mehrmals durchtreten

Bowdenzüge, Kette und Gelenke:

- Ölen oder einfetten

Lack:

- Lack- und Chromteile mit Politur vor Feuchtigkeit schützen
- Korrosionsempfindliche Teile mit Sprühöl leicht einnebeln

Batterie:

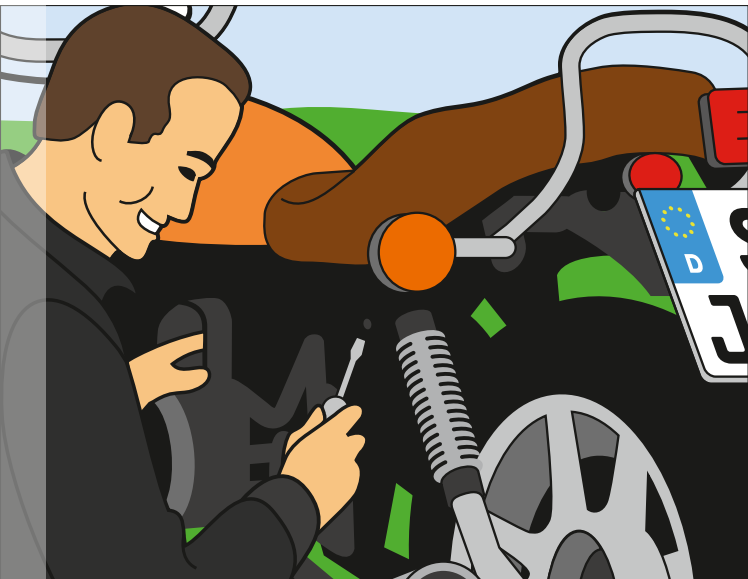
- Ausbauen, kühl und trocken lagern
- Batterie laden (am besten eine automatische Ladestation verwenden)
Vorsicht bei wartungsfreier Batterie (Faustregel Ladestrom < 0,6 A)!
- Altbatterien bitte beim Händler abgeben, er garantiert eine umweltgerechte Entsorgung

Reifen:

- Reifendruck um etwa 0,2–0,3 bar erhöhen
- Um das Eindringen der Reifen zu verhindern, sollte das Motorrad so abgestellt werden, dass die Räder frei stehen (ggf. unterbauen)

Maschine abmelden:

- Nicht immer ist es günstiger, das Motorrad während der Winterzeit abzumelden.
Unter Umständen geht der Schadenfreiheitsrabatt nach der Wiederanmeldung verloren. Deswegen auf jeden Fall im Vorfeld der Winterpause bei der Versicherung nachfragen, denn es kann sich durchaus ergeben, dass man ohne Abmeldung besser fährt
- Bitte beachten:** Abgemeldete Fahrzeuge dürfen nicht auf öffentlichen Straßen und Plätzen abgestellt werden
- Um sich den Gang zur Zulassungsstelle zu ersparen, ist ein **Saisonkennzeichen** eine gute und oft auch preiswerte Alternative



Tipps für die erste Fahrt im Jahr

Damit Sie ohne unnötigen Boxenstopp in die neue Biker-Saison düsen können, finden Sie hier alle technischen Prüfpunkte für den eigenen Frühjahrs-Check.

Bereifung und Räder:

- Reifendruck prüfen und ggf. korrigieren
- Profiltiefe prüfen, Mindestmaß 1,6 mm, auf Rissbildung achten
- Achsenmuttern überprüfen (Sicherung)
- Abdeckkappen für Ventile vorhanden?
- Achtung:** Bei neu montierten Reifen die ersten 200 km vorsichtig einfahren – Rutschgefahr!

Federn und Stoßdämpfer:

- Richtige Einstellung der Stoßdämpfer und Federn überprüfen (linke und rechte Seite müssen gleich eingestellt sein)
- Kontrolle auf festen Sitz, eventuelle Brüche und Dichtheit

Motor und Getriebe:

- Befestigung und Dichtheit prüfen
- Ölstände checken
- Ein erhöhter Motorölstand kann auf einen undichten Vergaser oder Benzin- hahn hinweisen (Gefahr von Motorschäden)

Lenkanlage:

- Leicht- und Freigängigkeit bei angehobenem Vorderrad prüfen
- Auf Rastpunkte und zu großes Spiel achten

Bremsen:

- Belagstärke der Bremsbeläge bzw. Bremsklötze checken
- Bremsschläuche auf Freigängigkeit, Risse, Dichtheit und Scheuerstellen überprüfen
- Flüssigkeitsstand in den Ausgleichsbehältern kontrollieren
- Konservierungsstoffe auf Bremsscheiben und Bremsklötzen entfernen
- Wichtig!** Beim Auffüllen der Bremsflüssigkeit: Die Gummimembran im Ausgleichsbehälter sollte ohne Blasenbildung aufliegen
- Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre austauschen (Dampfblasenbildung)

Kraftübertragung:

- Kette/Riemen bei abgebockter und belasteter Maschine prüfen, nicht zu straff einstellen
- Kette fetten

Kraftstoffleitung:

- Auf Dichtheit und Scheuerstellen prüfen

Elektrische Anlage:

- Funktionskontrolle aller elektrischen Einrichtungen, Batterieanschlüsse auf Korrosion checken
- Lichttechnische Einrichtung auf Funktion prüfen

Rückspiegel:

- Ordnungsgemäße Einstellung und Befestigung, Gläser ohne Beschädigungen?

Fußrasten:

- Vorschriftenmäßige Befestigung und Rutschsicherung kontrollieren.
Achtung: Bei Zulassung für 2 Personen muss eine zweite Fußrastenanlage sowie ein Haltegriff vorhanden sein

Amtliches Kennzeichen:

- Vorgeschriebene Befestigung kontrollieren (ohne Risse, keine unerlaubte Schrägstellung, kein Abknicken der Kennzeichen)
- Gültige Prüfplakette?

Last but not least:

- Technische Änderungen zugelassen und im Kfz-Schein dokumentiert? (Ggf. Erlaubnis mitführen)

Alles in Ordnung? DEKRA wünscht Ihnen eine gute Fahrt!



Tipps für den Bikerurlaub

Ist der lang ersehnte Urlaub da, erfüllt sich auch ein Wunsch für viele Hobby-Biker: endlich mal eine richtig lange Tour machen, unterwegs auf den schönsten Routen der Welt. Wohin Sie Ihre Reise auch führen mag, wir haben ein paar Tipps für den perfekten Trip.

Dem Wetter immer eine Radlänge voraus

In praktisch jeder Region der Erde kann es klimatische Überraschungen geben. Gerade bei Motorradreisen empfiehlt es sich, dagegen gewappnet zu sein: An die passende Kleidung für warme und kalte Tage sollte ebenso gedacht werden wie an die wasserfeste Allwetter-Kombi.

Sicher mit Sack und Pack

Fürs Gepäck gilt generell: je weniger, desto besser für den Fahrgenuss und die Sicherheit.

Damit Sie dennoch nichts Wichtiges zu Hause lassen, einfach die Checkliste Punkt für Punkt durchgehen

- Reservehandschuhe
- Reserveschlüssel für das Motorrad
- Sonnenbrille
- Streckenkarten (ideal: DEKRA Motorradkarten)
- Ersatzglühlampen und -sicherungen
- Erste-Hilfe-Set und Reiseapotheke
- Ausweis, Führerschein, Fahrzeugschein im Original und als Kopie
Tip: Wasserdicht verpacken!
- Grüne Versicherungskarte
- Schutzbrief eines Automobilclubs oder einer Versicherung
- Händlerverzeichnis für die Reise und das Zielgebiet
- Werkzeug-Grundausrüstung und Hilfsmittel
- Bargeld in Reisewährung, EC-Karten, Reiseschecks, Kreditkarten
- Individuelles Reisegepäck (z. B. Camping-Ausrüstung)

DEKRA wünscht Ihnen gute Fahrt und einen unvergesslichen Urlaub!